

Anlage Datenschutz

zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkshochschule Paderborn

Informationsblatt nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Vorgänge im Bereich der Volkshochschule (VHS) Paderborn

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger.

Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Paderborn von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

1. Verantwortlichkeit für den Datenschutz im Sinne des Datenschutzrechts

Stadt Paderborn
Der Bürgermeister
Am Abdinghof 11
33098 Paderborn
Tel.: 05251 88-0
Fax: 05251 88-2000
E-Mail: info@paderborn.de

2. Zweck und Notwendigkeit

Die Volkshochschule Paderborn als Amt der Stadt Paderborn verarbeitet personenbezogene Daten zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung, um die Teilnahme an Angeboten der VHS zu ermöglichen und abzurechnen.

3. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage eines Vertrages gem. Art. 6 Abs. 1b DS-GVO. Die im Anmeldebogen abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Hierbei wird zwischen zwingend anzugebenden Daten (durch Sternchen gekennzeichnet) und freiwillig anzugebenden Daten unterschieden. Ohne die zwingend anzugebenden Daten (Name, Vorname, Adresse, Geschlecht, Geburtsjahr, Telefonnummer, E-Mailadresse, IBAN, Name und Vorname des Kontoinhabers) kann kein Vertrag geschlossen werden.

Ihr Geschlecht erheben wir aus statistischen und organisatorischen Gründen, Ihr Geburtsjahr, um sicherzustellen, dass Sie volljährig sind, bzw. bei Minderjährigkeit etwaige Vorkehrungen zu treffen.

Die Abfrage Ihrer Telefon- und E-Maildaten erfolgt, um Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können.

Durch Angabe von IBAN, Name und Vorname des Kontoinhabers erteilen Sie uns ein Lastschriftmandat. Hierauf müssen Sie zur Zuordnung nochmals Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse angeben.

Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Die hierdurch entstehenden Datenbanken und Anwendungen können durch von uns beauftragte IT-Dienstleister betreut werden.

4. Herkunft der Daten

Zur Vorbereitung und Durchführung von Kursen erhalten wir die bereits unter Ziffer 3 dargestellten personenbezogenen Daten von anderen Stellen:

- Dritte (z.B. Unternehmen) zur Durchführung von Auftragsschulungen
- Sprachkursanbieter (z.B. INVIA, FaW) zur Durchführung von Telc-Sprachprüfungen (hier werden zusätzlich Daten der Kategorien Sprachkenntnisse und Herkunft übermittelt)

- Gesamtschulen zur gemeinsamen Durchführung von Job Coaching-Maßnahmen

Schließlich nehmen Dritte (z.B. Verein für Hörgeschädigtenhilfe Paderborn e.V., Wasserwerke Paderborn GmbH) Anmeldungen zu Veranstaltungen der Volkshochschule Paderborn selbst entgegen und leiten diese Daten der angemeldeten Teilnehmer an uns weiter.

5. Weitergabe Ihrer Daten (Empfänger/ Kategorien von Empfängern)

Wir geben Ihren Namen an den jeweiligen Kursleiter zur Vorbereitung und Durchführung des Kurses weiter. Für die Teilnahme an zertifizierten Prüfungen und Abschlüssen (z.B. Cambridge- oder Telc-Sprachprüfungen, Tageseltern) leiten wir die hierzu erforderlichen Daten an die Prüfungsinstitute weiter. Diese Übermittlungen dienen der Vertragserfüllung. Für die Teilnahme an Integrationskursen müssen wir Ihren Namen und erforderliche Kontaktdaten an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (kurz „BAMF“) weitergeben. Ferner kann bei Landesmittelkursen und solchen, welche durch die Agentur für Arbeit gefördert werden, eine Übermittlung an Behörden erforderlich sein. Diese Übermittlungen beruhen auf einer rechtlichen Verpflichtung.

Zur Zahlungsabwicklung geben wir Ihren Namen und Ihre Anschrift an die zuständige Abteilung im Amt für Finanzen der Stadt Paderborn weiter.

6. Kontaktaufnahme

Wenn Sie uns eine Nachricht senden, nutzt die VHS die angegebenen Kontaktdaten zur Beantwortung und Bearbeitung Ihres Anliegens. Die Bereitstellung Ihrer Daten erfolgt abhängig von Ihrem Anliegen und Ihrer Stellung als Interessent oder Kursteilnehmer zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen bzw. zur Vertragserfüllung.

7. Speicherdauer, Löschung und Profiling

Nach Vertragsabwicklung werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten. In diesem Fall werden diese Daten bis zu 10 Jahre aufbewahrt. Ihre Daten werden für jegliche andere Verwendung gesperrt. Mitgeteilte Bankdaten werden nach Widerruf der Einzugsermächtigung, erfolgreicher Bezahlung des Kursbeitrags bzw. bei Dauerlastschriftmandaten 36 Monate nach letztmaliger Inanspruchnahme gelöscht.

Ihre Daten, die Sie uns im Rahmen der Nutzung unserer Kontaktdaten bereitgestellt haben, werden gelöscht, sobald die Kommunikation beendet beziehungsweise Ihr Anliegen vollständig geklärt ist und diese Daten nicht zugleich zu Vertragszwecken erhoben worden sind. Kommunikation zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen wird für die Dauer der jeweiligen Verjährungsfrist gespeichert.

Ein automatisiertes Profiling seitens der Volkshochschule Paderborn findet nicht statt.

8. Ihre Rechte (Betroffenenrechte)

- Auskunftsrecht (Art. 15)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16)
- Recht auf Löschung (Art. 17)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
- Widerspruchsrecht (Art. 21)
- Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77)

9. Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragte der Stadt Paderborn
beim Kommunalen Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe
Bismarckstr. 23
32657 Lemgo
Tel.: 05261 252-0
Fax: 05261 252-200
E-Mail: datenschutzbeauftragte@paderborn.de